

**ANTRAG an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer *Salzburg*
im November 2024**

Ungleichbehandlung abstellen! Unternehmer:innen im Krankheitsfall ausreichend absichern!

Seit Jahren müssen Unternehmer:innen unter dem Damoklesschwert einer im besten Fall als mangelhaft zu bezeichnenden sozialen Absicherung leben. Die derzeit gültige Regelung der Unterstützungsleistung ab dem 43. Tag der Arbeitsunfähigkeit kann doch nur als unzureichend bezeichnet werden. Vor allem in Anbetracht der Tatsache, dass laut Statistik Austria die durchschnittliche Dauer eines Krankenstandes in Österreich im Jahr 2022 bei 9,4 Tagen lag, somit um mehr als ein Monat niedriger als die von der SVS geforderten 43 Tage Arbeitsunfähigkeit.

Faktisch bleibt Unternehmer:innen damit nur die Wahl zwischen dem Erhalt ihrer Gesundheit und dem Erhalt ihres Unternehmens. Eine Regelung die Unternehmer:innen diese Wahl aufzwingt, kann nur abgelehnt werden und muss so schnell wie möglich durch eine sinnvolle, von Respekt den Unternehmer:innen gegenüber getragene Regelung ersetzt werden.

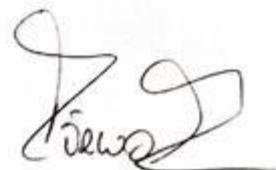
Der Salzburger Wirtschaftsverband (SWV) stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Salzburg soll sich gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Österreich dafür einsetzen, dass eine Unterstützungsleistung im Krankheitsfall eingeführt wird, die sofort ab dem 4. Tag zu erfolgen hat.

Salzburg, im Oktober 2024



Andreas Gfrerer



Peter Mörwald